

DEINSI | AUSGABE 11 | SEASON 16 IM NOVEMBER 2021
Das Interviewmagazin vom DACHBODEN

Original Stadteflüster Interview



TIZIANO LUCCHESI
VERGÄNGLICHKEIT VEREWIGEN

KATALOG
UNTER:

MAAS-NATUR.DE
0800 0701200

Maas.
natürlich leben...

ÖKOLOGISCHE MODE – FAIR PRODUZIERT

WINDTHORSTSTR. 31 | 48143 MÜNSTER | MO-FR 10-19 UHR | SA 10-18 UHR

Fast Forwort

- 3 -

Inhaltsverzeichnis



VERGÄNGLICHKEIT VEREWIGEN Seite **04**
Tiziano Lucchese

NAHRUNGSMITTELWENDEZEIT Seite **12**
Tobias Sudhoff

Liebe Leserin, lieber Leser,

bis zum Ende des Monats November steht die neue Regierung. Bis dahin ringen drei Parteien um einen Koalitionsvertrag, der Verbindlichkeit in eine historische Dreierkonstellation bringen soll. Spannend allemal. Haben die drei Parteien doch gänzlich unterschiedliche gesellschaftspolitische Ansichten.

Gespannt waren wir auch. Denn die Liste unserer Interviews ist bunt. Wir trafen einen komischen Koch, der zeitgleich ein kochender Entertainer ist. Wir schauten einem Live-Zeichner zu. Mit einem Street-Art-Künstler fingen wir die Zeit ein. Und wir fanden das Ehrenamt, das der Gesellschaft zugutekommt. Tolle Menschen, spannende Gespräche.

Ein Tipp gegen die Herbst-Depression. Der Cirque Bouffon ist 15 Jahre alt geworden und startet mit dem neuen Programm „Bohemia“ aus dem Pandemie-Lockdown. Die Chance auf einen Besuch dieser einzigartigen Show bietet sich noch bis zum 23. November. Sie unterstützen nicht nur eine „Nouveau Cirque“-Kompanie. Nein, Sie unterstützen Kultur. Und ganz nebenbei erleben Sie, wie Ihr Herz berührt und die Zeit entschleunigt wird.

Und wie immer gilt: Gesund bleiben!
Der Tom

BÜHNE FREI FÜR NIPPOLDT! Seite **20**
Robert Nippoldt

ZUM WOHL DER BEVÖLKERUNG Seite **26**
Nina Heckmann

RUND UM DIE GESUNDHEIT Seite **36**
DER UMWELT ZULIEBE Seite **38**
TIPPS & TERMINE Seite **40**
TIPPS AUS UND FÜR MÜNSTER Seite **44**
GESCHENKIDEEN & EINTRITTSKARTEN Seite **45**
WEIHNACHTLICHE IMPRESSIONEN Seite **46**



TOM FEUERSTACKE UND TIZIANO LUCCHESI SCHLENDERN VERBAL DURCH EINE URBANE STRASSE
Wenn man in Städten durch die Gegend läuft, fällt eines sicherlich auf. Es gibt keine Ecke, wo nicht etwas klebt, Gegenstände bemalt wurden. Dem einen ist es egal, für den anderen ist es Kunst. Während die einen sich an dieser Kunst erfreuen, wird das Ganze nicht selten zu einer Ordnungswidrigkeit. In Großstädten haben sich ganze Straßenzüge in ihrer Urbanität zur Kultur entwickelt. Sie entstehen ganz alleine durch viele Künstler und bilden ihre Gesellschaft ab. Was alle urbanen Kunstwerke gemein haben: Sie sind vergänglich.

VERGÄNGLICHKEIT VEREWIGEN

Tiziano, du bist ein künstlerischer Tausend-sassa. Wie ich erfahren habe, nicht erst seit gestern. Deine künstlerischen Anfänge reichen bis in die Schulzeit zurück?

(Lacht) In der Schule fing alles an. Ich habe als Kind und Schüler bereits kreativ gearbeitet. An meiner Schule brachte ich eine eigene Zeitung auf den Markt. Im Grunde eine „Underground-Zeitung“, von der die Lehrer erst mal geschockt waren. Später breitete sich im Kollegium Begeisterung aus.

Ein junger Herausgeber und Verleger. Aber Journalist bist du nicht geworden?

Ich habe mir überlegt, wie ich mich als Jugendlicher noch mehr präsentieren konnte. Singen konnte ich. Also ab in die Musik. Nur spielte ich kein Instrument. Also nahm ich mir eine Gitarre. Ich habe die Stimmung des Instrumentes so hinbekommen, dass ich an einem Wochenende das Spielen erlernte.

Andere brauchen dafür ein ganzes Leben lang und viele können es bis heute nicht.

Du hast an einem Wochenende gelernt, die Gitarre zu spielen?

Okay. Ich konnte mich begleiten und Songs komponieren, mir aber nur vorstellen, wie der Song richtig arrangiert klingen würde. Also musste eine Band her. Leute, die die Instrumente richtig spielen konnten. Wir hatten es geschafft, bei einem Indielabel in Hamburg einen Plattenvertrag zu bekommen. Wir hatten es sogar hinbekommen, mit den „Sportfreunden Stiller“ auf einem Sampler zu landen.

Nicht schlecht, wobei es keinen ergiebigen Durchbruch mit der Musik gab.

Das stimmt. Wir waren zu fünft und unsere Karriere fiel den Saugern von Napster zum Opfer. Wirklich ärgerlich. Dieses Phänomen in der Musikindustrie brach meiner Band das Genick.

Das ist einigen Musikern in der Zeit widerfahren. Eigentlich schade. Aber in deinem Fall war es nicht wirklich ein Beinbruch. Du hast weiter CDs aufgenommen?



Ich gründete den Ratzepeter Verlag

Ich fragte mich, wer kauft eigentlich noch CDs? Es waren die Großeltern, die ihren Enkeln Hörspiele kauften. Ich gründete den Ratzepeter Verlag, mit dem ich Hörspiele einsprach. Wobei ich alles selbst geschrieben habe. Die Musik komponierte und produzierte ich zusammen mit einem Freund auch selbst. Die Personen, die die Geschichten einsprachen, habe ich organisiert. Alles aus einer Hand.

Womit du aber richtig durchgestartet bist, waren Film und Fernsehen. Da bin ich das erste Mal so richtig aufmerksam auf dich geworden. Wie bist du in den viereckigen

Kasten geraten?

Durch einen Bewerbungsmarathon nach einer Ausschreibung bin ich zum Creative Director von John de Mol bei Endemol gelangt, wo ich als Redakteur an Shows mitgewirkt habe. Das waren nicht so Nachmittagsgeschichten bei RTL 2, sondern richtig große Nummern zur Primetime. Selbst habe ich Werbung und Filme gedreht. Dafür bekam ich unter anderem einen Preis von Michael Ballhaus verliehen. Ich bekam sogar ein Empfehlungsschreiben von ihm, was in Amerika durchaus geil ist. Hier in Deutschland bringt das allerdings herzlich wenig.

Es gab bei dir einen persönlichen Einbruch in deiner Vita, der auf deine Gesundheit zurückzuführen war und der dein Leben ziemlich auf den Kopf gestellt hat.

Vor sechs Jahren wurde bei mir ein bösartiger Tumor an der Zunge diagnostiziert. Das musst du dir mal vorstellen. Als Sänger und Sprecher wird dir gesagt, dass dir die halbe Zunge rausgeschnitten und ein Stück vom Oberschenkelmuskel eingesetzt wird. Das war schon heftig. Ich habe nur dieses eine Leben und habe deshalb meine Prioritäten neu gesetzt. Das Showleben habe ich an den Nagel gehängt und mich wieder dem Kom-

ponieren von Musik gewidmet. Da ich nun wusste, wie das Filmemachen funktioniert, fing ich zudem an, Musikvideos zu drehen und Kurzfilme zu produzieren.

Vollendest du eigentlich die ganzen Dinge, die du angefangen hast? Oder siehst du irgendwo eine Lücke und grätschst da rein?

Das zieht sich wie ein roter Faden durch mein Leben. Alles, was ich anfangs, bringe ich zu Ende. Außer einmal beim Studium und das hängt mir auch heute noch innerlich nach. Da konnte mein Film, der quasi gedreht war, aus verschiedensten Gründen nicht fertiggestellt

werden. Das nervt mich noch heute. Da er aber nicht so gut geworden wäre, wie ich ihn gerne gehabt hätte, habe ich damit meinen Frieden gemacht. Ansonsten bleibe ich bei allen Projekten auch bis zum bitteren Ende dran und lasse mich davon nicht abbringen.

Corona hat eine weitere Kunstform bei dir ins Leben gerufen. Du bist losgegangen, hast dir Hölzer, Leinwand und Farbe besorgt. Hast dich auf den Dachboden verzogen und angefangen zu malen. Aber nicht einfach so?

Ich finde, wie viele Menschen auf der Welt, Street-Art sehr spannend. Also habe ich mich entschieden, mixed-medial zu arbeiten. Sachen kleben, draufschreiben und malen, das war meine Idee. Am Anfang habe ich einfachere Street-Art gemacht, die es schon gab. Ich wollte mich allerdings nicht mit den anderen Künstlern auf dem Gebiet vergleichen lassen. Ich fing an, eigene Ideen auf Leinwand zu verwirklichen. Ich wollte nicht auf einen fahrenden Zug aufspringen, sondern mein eigenes Ding machen.

» ALLES, WAS ICH ANFANGE, BRINGE ICH ZU ENDE. «

Was hebt dich in deiner Arbeit von den anderen ab?

Die Bilder sind mit Struktur. Ich haue da Spachtelmasse drauf. Ich stelle Mauern nach, die sich durch urbanes Leben ergeben haben. Inspiriert hat mich dabei das Haus Schwarzenberg in Berlin. Wenn ich heute meine Bilder im Internet suche, kommen Straßen raus. Straßen, worauf die Leute Graffiti gesprüht oder Sachen geklebt haben.

Wie kommt es, dass deine Bilder im Internet als Straßen und nicht als Gemälde erkannt werden?

(Lacht) Das ist total witzig! Google erkennt meine Bilder als eine urbane Straßenecke. Wenn du allerdings Bilder von „Banksy“ oder „Brainwash“ suchst, werden Gemälde angezeigt.

Spannend. Zumal die Kunst auf urbanen Straßen vergänglich ist.

Ich versuche, Momente darzustellen, in denen viele Menschen ihre Spuren hinterlassen haben. Und es stimmt. Das ist pure Vergänglichkeit. Was gibt es Schöneres, als sich mit dieser Vergänglichkeit zu beschäftigen und sie zu „freezen“? Ich stoppe sie. Ich bin der, der es schafft, dass an der Mauer nichts mehr verändert wird. Niemand kann auf ihr noch was malen oder kleben. Ich setze meinen Namen unten rechts hin, und auf einmal ist es nicht mehr der Moment, der aus Vergänglichkeit besteht, sondern es ist ein Kunstwerk.

Wo findest du deine Inspiration für die Bilder, die du schaffst? Wie fängst du den vergänglichen Moment ein, bevor du ihn auf Leinwand einfrierst?

In ganz vielen Momenten hilft einem das Tor zur Welt namens Internet. Da lasse ich mich auch inspirieren. Allerdings nicht von Bildern, sondern von Straßenzügen, die ich sehe. Dann gibt es Dinge, die ich aus meiner Kindheit kenne und verarbeite. Zum Beispiel „Betty Boo“ oder den „DeLorean“. Die Frage war, wie ich die auf meine Bilder bekomme.

Da bin ich aber gespannt.

Von Betty Boo gibt es Millionen im Internet und da gilt es, die schönste zu suchen und zu übertragen. Da stellte sich die Frage, wie ich das mache. Das entscheide ich dann von Bild zu Bild, nach der Größe des Motivs. Je größer es ist, desto eher male ich das Motiv oder fertige eine Schablone dafür an.

Sind auf deinen Bildern immer Dinge, die du auf deinen Reisen gesehen hast, oder kommen dir die Motive in den Sinn?

Beides, würde ich sagen. Manche Vorlagen kommen mir in den Sinn und ich suche sie



Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte

dann im Netz, um die Motive zu adaptieren. Andere Sachen finde ich, wenn ich durch die Straßen laufe. Man muss halt die Augen offen halten. Welche Inspiration ich auf den Straßen finde, ist der Untergrund für meine Bilder. Da ein Kaffeeleck, hier Ruß aus dem Auspuff eines Autos. So einen Untergrund zu erstellen ist eine ordentlich schweißtreibende Sache. Und manchmal sehe ich abstrakte Bilder und denke: „Hey, das könnte ein Untergrund von mir sein.“ Der Künstler ist dann schon fertig, wenn ich gerade mal meinen Untergrund habe.

Wie bringst du deine Kunst an die Wände der Käufer? Ich stelle mir das Wecken von Interesse in Zeiten von Corona sehr schwer vor.

Kunst verkaufen ging früher nur über Ausstellungen und Galerien. Heute gibt es das Internet. Da gibt es Plattformen für meine Kunst, wobei es nicht einfach ist, da ranzukommen. Ich bin bei einer Plattform in Frankreich und über diese fingen auch meine Verkäufe an. Eine andere Möglichkeit ist Instagram und meine Webseite.

Das klingt alles sehr geplant. Also im weitesten Sinne wie eine Marketingstrategie. Aber häufig liest man von Zufällen, wie Menschen auf die Kunstwerke aufmerksam werden.

So ist es. Ich habe mich immer weiter von der Plattform entfernt, weil ich natürlich keine Massenware herstellen will, sondern viele einzigartige Werke. Das Ganze muss möglichst regional wachsen, um daraus zu erwachsen. Spannend war dabei ein Treffen mit Titus Dittmann. Er mag meine Bilder total und besitzt auch eines.

Jetzt wird es spannend. Das ist natürlich ein Kracher, wenn ein solcher Mann ein Bild von dir besitzt und deine Kunst augenscheinlich mag.

Ich wurde zu einer Matinee bei ihm eingeladen, wo ordentlich bekannte Persönlichkeiten und Gäste waren und Kunst gezeigt wurde. An dem Tag wurden zwei Sachen verkauft: eines war von einer Künstlerin aus

den USA und das andere ein Skateboarddeck von mir, das ich bemalt hatte. So wünsche ich mir, dass es weitergeht. Ich möchte mich präsentieren können, mit dem direkten Kontakt zum Käufer. Regional verkaufen und auf Deutschland ausweiten. Danach können wir schauen, wo die Reise hingeht.

» DANACH KÖNNEN WIR SCHAUEN, WO DIE REISE HINGEHT. «

Man schafft etwas für das ganze Leben. Diese Form der Kunst ist etwas gänzlich anderes als das, was du vorher gemacht hast?

So ein Gemälde ist ein Machwerk für eine Person. Das ist wirklich abgefahren. Die betrachten das Bild jetzt ihr ganzes Leben lang, vererben es vielleicht. Anders als ein Lied, das man 14 Tage im Radio geil findet. Und das wirklich spannend ist. Auch wenn ich selber noch nie in Australien war, zwei meiner Bilder sind da.

Ein gutes Gefühl, vermute ich. Dann hoffen wir mal, dass du durch deine Bilder noch weitere Länder bereist, die du eventuell persönlich nie besuchen wirst.

(Lacht) Danke dir. Vielleicht reise ich ihnen irgendwann hinterher!

◇◇◇

INFO TIZIANO „TIZLU“ LUCCHESI

Das 1978 in Münster geborene Multitalent hat bereits als Kind ein Bild für 500 Mark verkauft. Seine Werke erreichten bereits Millionen von Menschen und wurden national und international präsentiert. Heute schafft er es, mit seiner Malerei die Vergänglichkeit zu verewigen.

TIM SCHAEPEERS SPRICHT MIT TOBIAS SUDHOFF ÜBER KÜNSTLER, DIE FERRARI FAHREN

Über Geschmack lässt sich bekanntlich nicht streiten, oder doch? Tobias Sudhoff kocht, schreibt, musiziert, unterrichtet, bringt Menschen zum Lachen und dreht sich bei seinen Shows schon mal auf dem Kopf. Der Studienabbrecher ist ein Tausendsassa, der wenig schläft und einen Plan hat, die Welt zu einem lebenswerteren Ort zu machen. Für den passionierten Gourmet geht das natürlich über den Gaumen. Wie das funktionieren soll und was sein medizinisches Wissen damit zu tun hat, erklärt der Conférencier im Gespräch mit Tim Schaeppers.

NAHRUNGSMITTEL- WENDEZEIT

Was machst du beruflich?

Ich habe mir auf meine Visitenkarte „Diversionsist“ drucken lassen. Das trifft es am besten. (lacht)

Das denke ich auch. Du bist Koch, Autor, Musiker, Comedian beziehungsweise Kabarettist. Welcher Begriff ist dir diesbezüglich am liebsten?

Ich finde es überflüssig, eine Trennung vorzunehmen. Die Comedians, die behaupten, überhaupt nicht politisch zu sein, sind oft genug politisch oder gesellschaftskritisch. Ich arbeite in der schönen alten Tradition des Lustigseins und es ist mir egal, wie man es nennt.

Ich habe gelesen, der Begriff Clown würde ebenfalls zutreffen?

Clown passt überhaupt nicht. Ein Clown nimmt eine Rolle ein und schminkt sich, sodass er nicht mehr zu erkennen ist. Und das ist genau das Gegenteil von dem, was ich tue. Auf der Bühne bin ich leider ich. Und

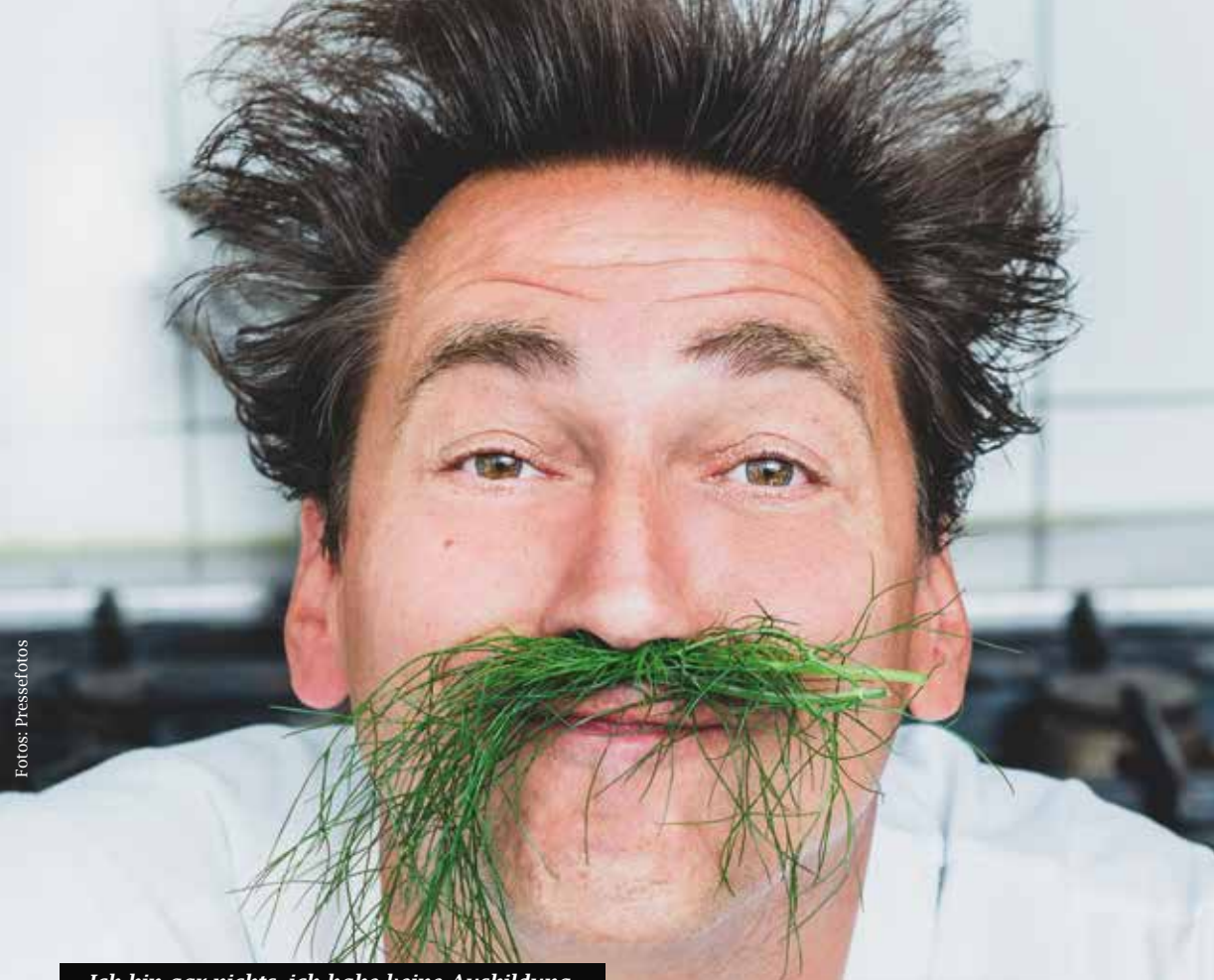
wer mich nicht mag, der mag mich auch auf der Bühne nicht. (lacht)

Du hast studiert, unter anderem Niederlandstudien?

Ja, ich habe einige Jahre in Amsterdam gelebt und daher kommt auch die Affinität zum Kabarett und zum Jazz. In Amsterdam ist das Alltag. Künstler und Musiker sind dort normale Berufe. Lange Zeit war es so, dass du hier gefragt wurdest: „Was machst du beruflich?“ Und darauf antwortest: „Ich stehe auf der Bühne und erzähle Lustiges.“ Dann sagen die Leute: „Haha, aber wovon lebst du?“ In den Niederlanden fragt man: „Und, fährst du schon Ferrari?“ Da gibt es auch diese Unterscheidung zwischen Kabarett und Comedy nicht.

In deinem Programm bist du jedenfalls kritisch gegenüber der Politik.

Aber ich mache nicht dieses strenge Kabarett, in dem die Parteien angeklagt werden. Das ist typisch deutsch. Ich mache Gesell-



Ich bin gar nichts, ich habe keine Ausbildung

schaftskritisches und kritisiere natürlich auch die Politik, aber ich bin nicht Anti-CDU oder Anti-FDP. Wobei das die Kandidaten sind, bei denen ich eher kritisch wäre.

Medizin und Philosophie hast du auch studiert. In den Niederlanden oder in Deutschland?

Alles in Münster. Ich bin übrigens fröhlicher Studienabbrecher. Ich bin gar nichts, ich habe keine Ausbildung.

In einem Interview habe ich gelesen, du hättest zum Wohle der Menschheit aufgehört zu studieren?

(Lacht) Das ist korrekt. Ich interessiere mich sehr für Neurobiologie. Wie aus einer unbewussten Zelle über die Verschaltung mit hundert Milliarden anderen ein Bewusstsein entsteht, ist eine ziemlich skurrile Sache.

Wie das wirklich funktioniert, wissen wir bis heute nicht. Da es damals den Studiengang Neurobiologie nicht gab, habe ich Medizin studiert. Ich hatte einen extrem guten Medizinertest hingelegt und bin in den oberen 0,5 Prozent gewesen. Wie ich das hingekommen habe, weiß ich nicht – zumal ich am Tag davor gesoffen hatte. (lacht)

Vielleicht deswegen?

Vielleicht. (lacht) Manchmal hilft das. Doch dann habe ich festgestellt, dass Medizin gar kein wissenschaftliches Fach ist. Dann habe ich gemerkt, dass ich einen Haufen Begriffe in den Kopf getrichtert bekommen habe. Nach zweieinhalb Jahren war dann die Luft raus. Dadurch habe ich Teile meines Gehirns – also Speicherplatz – verbalisiert für Wörter wie: Musculus sternocleidomastoideus. Das ist der größte Halsmuskel.

Wer weiß. Vielleicht sitzt du irgendwann bei „Wer wird Millionär?“ und bekommst diese Frage gestellt.

Stimmt! Das wär's. Dafür habe ich Medizin studiert. (lacht) Nein, aber Arzt wollte ich sowieso nie werden. Damals sah ich die Menschen eher misstrauisch und hoffnungslos, was sich aber gewandelt hat. Ich habe immer mehr das Gefühl, dass wir eine Veränderung schaffen können.

» ICH ARBEITE IN DER SCHÖNEN ALTEN TRADITION DES LUSTIGSEINS. «

Das wird sich vielleicht in den nächsten vier Jahren mit einer neuen Regierung zeigen.

Politisch ist Deutschland natürlich nur ein Pups in der Welt – aber wenigstens etwas. Oft ein vorbildlicher Pups. Doch wenn wir pupsen, stinkt es meistens, wie wir nach zwei Weltkriegen wissen. Im Jahr 2050 etwa werden wir eine Stagnation in der Kurve der Weltbevölkerung erleben. Wenn wir diesen Steady State erreicht haben, können wir gucken, ob wir überhaupt überlebensfähig sind. Dass wir eine Überlebensfähigkeit entwickeln als globale Gemeinschaft, müssen wir jetzt organisieren. Das ist unsere letzte Chance und unsere Aufgabe.

Dein neues Programm heißt „Iss was?!“, eine Musik-Kabarett-Show. Wie muss ich mir das vorstellen? Gibt es mal was auf die Ohren und mal was für die Lachmuskeln?

Teils, teils. Mal im Wechsel, mal parallel. Es ist sehr bunt. Mit mir spielen der Schlagzeuger Willy Ketzner und der Bassist Paul G. Ulrich. Willy Ketzner war ein Drummer von Helge Schneider und Mitglied des legendären Paul-Kuhn-Trios, dem auch Paul G. Ulrich angehörte. Mit beiden Musikern arbeite ich seit vielen Jahren vertrauensvoll und sehr glücklich zusammen.

**FAHR
WAS
ZU DIR
PASST**



UNSERE PASSION IST DEIN RAD-GEBER

Wir sind absolut bike-begeistert – das macht uns zu kompetenten Beratern. Gemeinsam finden wir dein neues Rad und alles, was dazu gehört. Dank riesiger Auswahl, Teststrecke und Top-Service.

Fahrrad XXL Hürter Zweirad GmbH • Hammer Straße 420 • 48163 Münster
Tel.: 0251 97803-0 • www.fahrrad-xxl.de

**FahrradXXL
Hürter** | 1917



Ein Jahr flexibel ins Theater!

Mit der Theatercard erhalten Sie für einmalig 95 € ein Jahr lang 50 % Rabatt auf nahezu alle Vorstellungen.*



* Das Angebot endet automatisch nach einem Kalenderjahr. Die Ermäßigung gilt auf alle Preiskategorien und Veranstaltungen (ausgenommen sind Sonderveranstaltungen, Gastspiele, Gastkonzerte, Silvesterveranstaltungen und Neujahrskonzerte). Die Theatercard ist nicht übertragbar und nur einmalig pro Vorstellung nutzbar. Verkauf der Theatercard ausschließlich an der Theaterkasse.

Infos: (0251) 59 09-100 [theater-muenster.com](https://www.theater-muenster.com)

Also geht es in die Jazz-Richtung?

Nicht nur. Wir haben auch ein Hip-Hop-Stück und ich mache sogar einen Headspin auf der Bühne. Es ist wirklich eine sehr abwechslungsreiche Show. Doch Hip-Hop ist nur ein kleiner Teil, denn das Publikum ist ja in meinem Alter und älter.

Na ja, es gibt viele Künstler in dem Genre, die bereits älter sind als du. Bei Wikipedia steht, du bist 1972 geboren, richtig?

Ich rede nie über meinen Jahrgang. Aber so viel sage ich: Bei Wikipedia steht eine Lüge. Das Alter klassifiziert Menschen und ich möchte keine Klassifikation. Noch mit 100 Jahren möchte ich sagen können, dass ich ein Restaurant in der Toskana eröffne.

**» POLITISCH IST
DEUTSCHLAND
NATÜRLICH NUR EIN
PUPS IN DER WELT. «**

Ohne dass jemand sagt, du wärst dafür zu alt?

Genau. Ich will nicht, dass Leute sagen: Mit 20 bist du zu jung und irgendwann zu alt für etwas. Es ist nur eine Zahl und ich mache, wonach ich mich fühle.

Was ist denn das Kernthema deines Programms? Du bist Koch und der Titel lässt vermuten, dass es ums Essen geht.

Die Nahrungsmittelwende – übrigens ein Begriff, den ich vor vielen Jahren geprägt habe. Über das Thema habe ich mal einen TEDx-Vortrag gehalten. Darüber, dass Spitzengastronomie die Welt retten, aber mit Geschmack. Wir müssen nicht alle Veganer oder Vegetarier werden, sondern „Qualitarier“. Wir werden die Welt nicht mit erhobenem Zeigefinger verändern. Wir müssen zeigen, dass die Alternative so viel besser ist. Ich möchte den Menschen erklären,

wie man mit Gemüse so tolle Sachen machen kann, dass man in den Himmel fliegt. Nur darf das nicht elitär werden. Das müssen wir für alle ermöglichen. Und Spitzenköche haben in der Vergangenheit bereits Trends gesetzt, die Einzug in Küchen aller Schichten gefunden haben.

Du bist auch an der FH Münster unterwegs. Was genau machst du dort?

Ich leite ein Projekt namens „Social Kitchen“, welches wir versuchen zu installieren. Das ist eine Gruppe aus Politik, Wirtschaft und der Hochschule. Mir wurde oft der Vorwurf gemacht, gutes Essen könnten sich nur Besserverdiener leisten. Mit dem Projekt möchte ich zeigen, dass das nicht der Fall ist.

Was genau ist „Social Kitchen“ denn?

Das sollen Küchen im öffentlichen Raum sein, in denen Menschen unter Anleitung mit ganz wenig Geld Spitzengastronomie erleben und selber machen können. Außerdem wollen wir zeigen, wo man Lebensmittel biologisch korrekt kaufen oder zum Beispiel im Wald selber sammeln kann. Die Idee ist, die Gemeinschaft als Kraft zu entdecken und den Geschmack zu implementieren, um einen gesellschaftlichen Wandel zu erreichen. Außerdem werde ich mit meinen Studierenden ein Kochbuch veröffentlichen, für Menschen, die nur sehr wenig Geld zur Verfügung haben. In dem Buch steht, wie man gesund, ökologisch, nachhaltig und sternegastronomieverdächtig lecker kochen kann.

Apropos Gastronomie. Mit dem Restaurant „Westfälische Stube“ hattest du einen Michelin-Stern. Jetzt hast du ein neues, die „Neue westfälische Stube“. Greifst du mit deinem Team wieder nach den Sternen?

Nein, überhaupt nicht. Das ist zu zeitintensiv und dafür müsste ich einen festen Laden haben. Die „Neue Westfälische Stube“ ist ein Pop-up-Restaurant. Mein Team und ich kochen einmal im Monat im „Smells Like“ von Erkan Ular. Außerdem sind wir auch immer mal in anderen Küchen und kochen von unserer Karte.





Der Apfel als Relikt des Paradieses

Als wäre das nicht alles genug, bist du außerdem als Musiker mit dem Sing Along auf Tour gewesen. Das ist gemeinschaftliches Singen mit Publikum?

Richtig. Mit Gereon Homann am Schlagzeug und ich am Piano. Wir singen beide mit dem Publikum und sind in ganz Deutschland unterwegs. Aktuell natürlich nicht. Denn Rudelsingen heißt, sich gegenseitig mit Aerosolen anzuhusten, und das ergibt ja keinen Sinn.

Und was spielt ihr so? Ich habe gelesen, von ABBA bis Zappa ist alles dabei.

Alles. Inklusive Heavy Metal.

Wie ist denn die Publikumsstruktur bei einem so weitgefassten Bereich?

Ich sage es mal so: Wenn du ein Mann, Single und zwischen 40 und 60 Jahre alt bist, dann solltest du auf diese Veranstaltungen gehen.

» WIR MÜSSEN ZEIGEN, DASS DIE ALTERNATIVE SO VIEL GEILER IST. «

Und wie fühlt es sich an, wieder auf der Bühne zu stehen, nachdem so vieles ausfallen musste?

Der Kontakt zum Publikum hat mir sehr

gefehlt. Und vor den ersten Malen war ich angespannter, als ich dachte. Es brauchte etwas, um wieder in den Flow zu kommen. Aber was wirklich geschmerzt hat, war, nicht mit meinen Musikern zusammen musizieren zu können. Das ist unfassbar, was einem da verloren geht. Dieses Gefühl, mit Menschen auf der Bühne zu stehen und miteinander über Musik zu kommunizieren.

Konntest du im Lockdown mal runterfahren und dich entspannen?

Furchtbar! Gar nicht. Denn ich bin von einem guten Einkommen als Künstler von einem auf den anderen Tag auf null gefallen und musste mich neu erfinden. Ich konnte dann durch Kontakte der Fachhochschule und auf Eigeninitiative als Produktentwick-

ler arbeiten. Das habe ich früher auch schon gemacht.

Wie bekommst du alles unter einen Hut?

Die einzige Antwort darauf lautet: Schlafmangel. Und wahrscheinlich ein nicht entdecktes ADHS oder so. *(lacht)*

◇◇◇

INFO TOBIAS SUDHOFF

In den Jahren 2018-2019 übernahm Tobias Sudhoff das Sternerrestaurant „Westfälische Stube“. Seine ersten Bühnenerfahrungen machte er in den Neunzigern in Amsterdam. Heute trifft man ihn auf den Bühnen dieses Landes mit seinen Shows als Entertainer und Musiker. Außerdem unterrichtet er an der Fachhochschule Studierende der Ökotrophologie und arbeitet als Produktentwickler in der Lebensmittelindustrie.

ARNDT ZINKANT FRAGT DEN ILLUSTRATOR ROBERT NIPPOLDT, WIE ER VOM BUCH ZUR BÜHNE KAM
Bücher illustrieren ist ein einsamer Job. Den kennt Robert Nippoldt gut – doch seit einigen Jahren hat der Münsteraner auch das Live-Zeichnen für sich entdeckt. Mit dem „Trio Größenwahn“ entwickelte er eine Bühnen-Show, die sich dem Berlin der „Wilden 20er“ hingibt; mittels berühmter Chansons der Ära und Live-Zeichnen auf der Leinwand. Die Show schaffte es bis ins Theater Münster, wo sie am 15. Oktober wieder gespielt wird. Außerdem auf dem Spielplan: Leonard Bernsteins Operette „Candide“. Da vermischen sich geniale Musik und eine Voltaire-Novelle mit Lorient-Texten und gezeichnetem Witz.

BÜHNE FREI FÜR NIPPOLDT!

Von Haus aus bist du ja – wie so viele Kollegen – ein Buchillustrator. Wie hast du gemerkt, dass Live-Zeichnen dein Ding ist?

Die Initialzündung war 2012. Ich hatte gerade mein drittes Buch veröffentlicht und war auf der Suche nach einer neuen Herausforderung außerhalb der Komfortzone. Da kam die Anfrage eines befreundeten Theaterregisseurs aus Berlin. Ich sollte auf zwei Overheadprojektoren live zeichnen und dadurch mit dem Puppenspieler-Ensemble interagieren. Bislang hatte ich weder mit Theater noch mit Live-Zeichnen auf der Bühne Erfahrungen gemacht. Nach fünf intensiven Probenwochen war ich wie elektrisiert. Es war alles neu. So frei und wild. Jeder im Ensemble wechselte ständig seine Rollen und auch die Medien. Neben Live-Zeichnen musste ich singen, Gitarre spielen, tanzen, beatboxen und sogar Popcorn verkaufen. Im Theater war einfach alles möglich, und das sogar innerhalb eines Stückes.

Hattest du schon immer eine Affinität zu Bühne und Theater?

Irgendwas zog mich schon immer auf die Bühne. Als Kind habe ich bei jedem Familienfest irgendetwas aufgeführt: mal eine kleine Jonglage, ein Liedchen auf der Gitarre oder Mundharmonika, ein improvisiertes Tänzchen. Sicher nicht sonderlich virtuos, aber immer voller Inbrunst und mit dem Gespür für Unterhaltung. Als Jugendlicher dann in Bands und im Gospelchor und auch mal als Straßenmusiker. Bei unseren WG-Partys bauten wir immer eine kleine Bühne auf, sodass Freunde und alle, die Lust hatten, irgendetwas vorführen konnten. Auch heute noch machen wir regelmäßig in unserer Haus-WG kleine Show- und Vortragsabende, bei denen auch meine beiden Töchter leidenschaftlich dabei sind.

Wie hast du mit dem „Trio Größenwahn“ zusammengefunden? Trägt es seinen Namen eigentlich zu Recht?

Zu meinem zweiten Buch „Jazz. Im New York der wilden Zwanziger“ sollte es eine Ausstellung geben. Anlässlich der Vernissage fragte ich meine gute Freundin und her-





ALLES 20. ALLES i:SY.



i:SY PREMIUM-STORE



Foto: Pressefoto

vorragende Sängerin Lotta Stein, ob sie nicht ein paar Musiker kenne, die Lust hätten, ein bisschen Musik zur Vernissage zu machen. Und so kamen Christoph Kopp (Bass) und Christian Manchen (Piano) dazu; sie gründeten gemeinsam das Trio. Ich las einige Passagen aus dem Buch vor und zusammen ergab das eine Jazz-Lesung mit Live-Musik. 2007 war das. Wir sind damit sogar richtig herumgekommen und hatten hier und da Engagements: Kreuzfahrtschiff, Literaturfestival, Jazzmeile, Raddampfer ... Aber als ich dann an meinem neuen Buch „Es wird Nacht im Berlin der Wilden Zwanziger“ arbeitete und klar wurde, dass wir dazu wieder ein Programm machen würden, wusste ich, dass wir es diesmal anders angehen mussten. Vor

allem wollte ich nicht mehr vorlesen! Und was den Größenwahn angeht, habe ich von uns vierein vermutlich die waghalsigsten Visionen. (lacht)

Gab es Künstlervorbilder für dich?

Ich bewundere viele Künstler, vor allem auch diejenigen, die über den Tellerrand schauen und immer wieder Neues ausprobieren – zum Beispiel der Zeichner Christoph Niemann, der auf unglaubliche Weise Grenzen sprengt: Einmal lief er den New-York-Marathon, zeichnete dabei live und berichtete von der Strecke in Bild und Text von seinen Strapazen. Auf dem Blog der New York Times – unglaublich! Oder meine Frau Lillie L'Arronge, die sich für jedes neue Kinder-

buch, das sie schreibt und illustriert, einen neuen Zeichenstil aneignet.

Ist das gesamte Showkonzept von dir erdacht?

Das Showkonzept erfanden wir quasi aus der Not heraus. Ich war gerade mitten in der Entwicklung des Berlin-Buches, als ich mir und dem Trio einen Showtermin auf einem Kreuzfahrtschiff aufbrummen ließ. Jazz kam nicht mehr infrage. Und es gab noch keine Berlin-Texte, die ich hätte vorlesen können. Nur Zeichnungen. Trotzdem fingen wir an zu proben. Es war schrecklich. Und es wurde klar: Wir brauchen Hilfe. Die kam zum einen von unserem bühnenerfahrenen Freund Tobias Karsten und zum anderen von

Stadtgeflüster



Foto: Saskia Kunze

Ich liebe das Kribbeln, kurz vor dem Auftritt

meiner Frau. Tobias gab mir den scheinbar simplen Tipp: „Konzentrier dich auf das, was du richtig gut kannst.“ Und meine Frau interpretierte das dann so: „Okay, dann zeichnest und bebilderst du die Show. Und Texte zeigst du auch nur in geschriebener Form. Du sprichst die ganze Zeit kein einziges Wort.“

Und wie hast du reagiert?

Ich war erst mal baff. Aber dann besorgte ich mir Kamera und Beamer und auf einmal flossen die Ideen nur so aus uns heraus. Ich sage „uns“, weil die einzelnen Nummern immer Teamarbeit sind. Die meisten davon sind in enger Zusammenarbeit mit dem Trio

entwickelt worden. Im zweiten Schritt schauen dann noch mal die scharfen Augen von Saskia Kunze, meiner Mitarbeiterin, drüber, dann präsentieren wir sie dem kritischen Blick meiner Frau. Wenn sie die Nummer gut findet, wissen wir, dass sie bühnenreif ist.

Kennst du Lampenfieber wie ein Schauspieler oder Musiker?

Ja, das liebe ich. Dieses Kribbeln kurz vor dem Auftritt.

Zu deinen größten Erfolgen gehört das Berlin-Buch mit der Bühnenshow „Ein rätselhafter Schimmer“. Wie hast du die Atmosphäre

dieser Stadt in dieser Epoche für dich erschlossen?

Das Berlin der 1920er-Jahre muss ein magischer Ort gewesen sein. Ich war viel in Berlin unterwegs und habe mich für die Buchrecherche auf Spurensuche begeben. Auch wenn im Krieg das meiste zerstört wurde, ist diese Zeit noch überall zu spüren. Wenn ich dann in meinem Atelier sitze und Berliner Nachtszenen zeichne, dann stelle ich mir vor, dort zu sein.

Wenn dich Berlin so in den Bann schlägt – warum lebst du nicht dort?

Ich bin total gerne in Berlin. Meine

Schwester wohnt dort, mein bester Freund, und beruflich muss ich natürlich auch immer wieder mal hin. Es gibt so viel zu entdecken, am liebsten mit dem Fahrrad. Aber als Familie dort zu wohnen? Das wäre mir zu stressig.

Da wir schon beim Imaginären sind – würdest du gerne in den „Roaring Twenties“ leben, wo mindestens drei deiner Bücher angesiedelt sind?

Wenn ich im DeLorean aus „Zurück in die Zukunft“ sitzen würde, dann wären die späten 1920er sicherlich mein erstes Wunschziel. Einmal im voll besetzten Wintergarten



von 1929 sitzen und die legendären Shows bewundern oder einen Auftritt der Skandalnudel Anita Berber in der Weißen Maus ... Aber wir wissen ja, wie es danach politisch weiterging. Da bin ich froh, dass ich das nicht am eigenen Leib erfahren musste.

Wann und wodurch wusstest du, dass Zeichnen dein Beruf werden würde?

Eigentlich erst recht spät. Vorher hatte ich alles Mögliche ausprobiert, mal ein Semester Jura studiert, mich an einer Krankengymnastikschule beworben, über ein Sportstudium nachgedacht. Und auch innerhalb des Designstudiums interessierte ich mich für Bildhauerei, Animation und Fotografie. Erst zum Diplom fiel die Entscheidung, mich aufs Zeichnen zu konzentrieren.

Deine frühen Auftritte fanden zum Beispiel in Münsters „Kleinem Bühnenboden“ statt. Wodurch gelang dir und deiner „Truppe“ der Sprung auf große Bühnen wie das Theater Münster?

Beharrlichkeit und Größenwahn eben. Wobei die ganz großen Bühnen noch auf uns warten: Carnegie Hall, Broadway, Royal Albert Hall. Da sehe ich noch Potenzial. (lacht)

Wie ist die Idee für die Operette „Candide“ entstanden, die neulich erfolgreich Premiere feierte? Ist das Theater auf dich zugekommen?

Wir spielten unseren „Rätselhaften Schimmer“ im Großen Haus des Theaters Münster. Es war ausverkauft, die Stimmung war spitze und dem Intendanten schien es gefallen zu haben. Er rief mich kurz danach an und fragte, ob ich mir vorstellen könne, eine Operette live zu bebildern. Ich war erst sehr zögerlich, da ich ahnte, wie viel Arbeit auf mich zukommen würde. Dass es dann für meine Mitarbeiterin Saskia und mich zwölf Monate Vorbereitung mit über 700 Zeichnungen werden würden, hatte ich aber damals doch nicht gedacht.

Kannst du den Stoff oder die Musik? Was ist für dich das Besondere an diesem

Leonard-Bernstein-Stück?

Ich kannte nichts, weder die Romanvorlage noch die Musik. Ich hatte vorher auch fast noch nie eine Operette gehört. Aber das ist auch das Herrliche an meinem Job. Man nimmt ein Projekt an und muss mit Haut und Haar in das Thema eintauchen. Und man kann so viele spannende Sachen kennenlernen. Mittlerweile höre ich sogar mit meinen Mädels zu Hause mal eine Oper. Vor zwei Jahren wäre das undenkbar gewesen. Die Musik von „Candide“ ist uns ans Herz gewachsen. Mal ergreifend, mal gewaltig, dann zart, komisch oder originell. Mal Broadway-Musical, mal Carmina Burana, mal Hollywood.

**» KONZENTRIER
DICH AUF DAS,
WAS DU RICHTIG
GUT KANNST. «**

Worauf dürfen wir uns als Nächstes freuen?

Zuletzt durfte ich den Roman „Der große Gatsby“ von F. Scott Fitzgerald neu illustrieren, in einer unschlagbar tollen Buch-Ausstattung. Darauf freue ich mich sehr. Mal sehen, ob wir zum Erscheinen des Buches (Frühjahr 2022, Coppenrath Verlag) eine kleine, passende Veranstaltung entwickeln können. Ich bin selber gespannt.

◇◇◇

**INFO
ROBERT NIPPOLDT**

Er studierte Grafikdesign und Illustration an der Fachhochschule Münster. Das Buch „Gangster. Die Bosse von Chicago“ war seine Abschlussarbeit. Die Affinität zu Jazz und den Roaring Twenties sollte bleiben und zog thematisch ähnliche Bücher nach sich, die mehrfach prämiert wurden. Bei der Bühnenshow „Ein rätselhafter Schimmer“ kamen noch Jazz und Gesang hinzu. Gestartet im Kleinen Bühnenboden 2015, schaffte es die Show 2019 bis ins Theater Münster.

TOM FEUERSTACKE UND NINA HECKMANN BESPRECHEN EINE ALARMIERUNG

Erst dieses Jahr haben wir gesehen, in welche Notlage die Bevölkerung geraten kann, wenn eine Katastrophe passiert. Von jetzt auf gleich verlieren Menschen ihr Hab und Gut. Sie sind von einem Moment auf den anderen obdachlos und nicht mehr in der Lage, sich selbst zu versorgen. Die Bevölkerung ist auf Hilfe angewiesen, und zwar sofort. Diese wäre nicht gesichert, wenn es keine Menschen gäbe, die ehrenamtlich in verschiedenen Vereinen Einsatzeinheiten bilden. Diese werden sofort nach Alarmierung in Bewegung gesetzt und lindern Leid.

Einer dieser Vereine ist das Deutsche Rote Kreuz.

ZUM WOHE DER BEVÖLKERUNG

Nina, wenn ich an das Deutsche Rote Kreuz denke, fällt mir als allererstes die Blutspende ein. Wenn ich weiter nachdenke, kommt mir meine Patentante in den Sinn. Sie war seinerzeit mit weißer Haube, grauem Mantel und Umhängetaschen aus Leder auf Veranstaltungen im Sanitätsdienst tätig. Ich dachte damals, sie sei eine Nonne.

(Lacht) Die meisten Leute denken beim DRK an die Blutspende, wenn man sie fragen würde, was wir eigentlich machen. Vielleicht kämen noch der Rettungsdienst und die Erste Hilfe dazu. Das stimmt natürlich, denn wir machen all das. Es steckt aber noch viel mehr dahinter. Wir sind bunter als gedacht.

Was unterscheidet euch vom Technischen Hilfswerk im Bereich des Katastrophenschutzes?

Das THW ist eine Bundesanstalt. Wir sind ein Verein, also privat organisiert. Das ist ein großer Unterschied. Während das THW mehr für Logistik und Technik zuständig ist, kümmern wir uns um die betroffenen Menschen und sind Teil der Einsatzeinheiten

NRW. Eine Einheit umfasst 33 Einsatzkräfte und besteht aus verschiedenen Komponenten, unter anderem aus dem Sanitätsdienst und dem Betreuungsdienst.

Betreuungsdienst klingt etwas so wie ein ehrenamtlicher Escortservice?

(Lacht) Der Betreuungsdienst ist eine wichtige Säule und kommt am häufigsten zum Einsatz. Mitnichten ist das ein Kaffeeangebot. Betreuung bedeutet, wenn Menschen evakuiert werden müssen, das zu organisieren. In Münster geschieht das häufig durch die Bombenentschärfungen. Viele schaffen es selbst und kommen bei Bekannten oder Verwandten unter. Es gibt aber auch Menschen, die bettlägerig sind, es nicht verstehen oder niemanden haben, wo sie hinkönnen. Für diese Menschen sind wir dann gerne da.

Wenn ich es richtig gelesen habe, bedient ihr neben dem Sanitäts- und Betreuungsdienst noch eine dritte Komponente, mit der ihr zu der Einsatzeinheit gehört?

Das stimmt. Es gibt noch den technischen



Es gibt abgesprochene Pläne zwischen dem DRK und anderen Hilfsorganisationen

Bereich. Der ist beim THW sicherlich höher einzuschätzen. Um aber unsere Aufgaben autark bewältigen zu können, bauen wir Zelte selbst und beheizen diese auch, wenn es im Herbst und Winter sonst zu kalt ist. Wir stellen unsere gesamte Stromversorgung sicher und sind in der Lage, unsere Wasserversorgung technisch zu organisieren.

Eure Einsatzeinheiten rekrutieren sich durch das Ehrenamt?

Das ist komplett ehrenamtlich. Von daher ist es spannend, da wir ja nicht einfach irgendwen irgendwo hinschicken können. Damit man diese Aufgabe erfüllen kann, braucht es eine fundierte Ausbildung. Und wenn wir dann die super ausgebildeten Ehrenämter haben, muss sichergestellt sein, dass diese bei Alarmierung auch zur Verfügung stehen.

Das klingt schwierig. Wo liegen denn die Hindernisse der Sicherstellung, dass im Falle

einer Alarmierung alle Posten besetzt sind?

Wie gesagt, es sind Ehrenamtler, die zunehmend privat eingebunden sind. Sei es durch Familie, Beruf oder Uni. Da muss man sich loseisen können. Wir merken schon, dass das zunehmend schwieriger wird. Da kommt es immer häufiger vor, dass die Personen nur für ein paar Stunden zur Verfügung stehen. Wenn wir an unseren Einsatz im Ahrtal bei der Hochwasserkatastrophe denken, waren unsere Leute mehrere Tage im Einsatz. Das muss man mit seinem privaten und beruflichen Leben organisieren können.

Nina, lass uns das mal durchspielen. Ich rufe euch an: „Hallo DRK, ich habe eine Bombe gefunden.“ Was passiert jetzt?

(Lacht) Ich hoffe, du rufst nicht uns an, sondern die Feuerwehr, denn sie ist dafür zuständig. Sie hat den Plan, was in dem Fall alles anlaufen muss. Es gibt Pläne, die abgestimmt sind mit dem DRK und anderen Hilfsorganisa-

tionen. Wenn sich so etwas anbahnt, haben wir die Möglichkeit, unsere Leute vorab zu informieren. So können wir unsere Einheiten stellen, das ist sehr hilfreich. Manchmal haben wir auch nicht die Möglichkeit der Voralarmierung.

Verständlich. Aber wie ist das Ganze organisiert, wenn die Feuerwehr auf den Knopf drückt und bei euch die rote Lampe angeht? Und das am Ende des Tages ohne Vorlauf?

Wir alarmieren unsere Einsatzkräfte durch bekannte Systeme. Für unsere Einsätze in Münster und Umgebung ist alles, was wir brauchen, gepackt. Damit auch nichts fehlt, wird das in regelmäßigen Abständen durch unsere Ehrenamtler überprüft. Es gibt zwei Standorte in Münster und jeweils einen in Hilstrup und Nienberge, von denen aus sich unsere Fahrzeuge in Bewegung setzen. Damit unsere Kräfte dann auch wissen, wo es hingehet, wird der Einsatz von der Leitstelle der Feuerwehr koordiniert.

Sage mal, Nina, kannst du eigentlich eine Erbsensuppe kochen?

(Lacht) Ich kann eine Erbsensuppe kochen.

Kochst du die Erbsensuppe für die Evakuierten im Einsatz?

In dem Ausmaß, wie es für Großbetreuungslagen benötigt würde, könnte ich das nicht alleine.

Gibt es bei euch denn immer Erbsensuppe?

(Lacht) Das ist eine Legende. Natürlich ist es sinnvoll, so was in der Bevorratung zu haben. Denn wenn man nichts frisch bekommt und alles schlimm ist, dann braucht man diese Konserven. Ich kenne es in der Regel aber so, dass immer was anderes gekocht wurde als eine Konserven-Erbsensuppe.

Also, ich würde mir im Falle einer Evakuierung eine Erbsensuppe aus der Gulaschkanne wünschen. Aber zurück zum Ernstern.



Durch Corona war das Ganze sehr schwierig

Du erwähnst gerade das Ahrtal. Wie lange wäre das DRK in der Lage, Menschen zu betreuen und zu versorgen? Vor allem bei einer Evakuierung von mehreren Tagen am Stück?

Das kann ich gar nicht genau sagen. Bislang gab es hier in Münster kaum längere Einsätze über mehrere Tage. Hinzu kommt, dass wir auch noch nicht in der Situation waren, uns länger als die ersten paar Stunden autark versorgen zu müssen, ohne die Möglichkeit der Nachschubbeschaffung. Wir hatten noch nie eine Einsatzlage wie im Ahrtal hier in Münster. Und auch dort war der Nachschub gewährleistet. Bislang können wir uns glücklich schätzen, dass es in unserer Region nicht zu derart großen Katastrophen gekommen ist. Hinzu kommt, dass eine Versorgung von so vielen Menschen mit drei Mahlzeiten am Tag gar nicht autark funktionieren würde. Es bräuhete in dem Fall immer eine Zulieferung.

Ihr seid in der Lage, mit eurer Einsatz Einheit von jetzt auf gleich bis zu 500 Personen zu versorgen. Das ist ja mal eine Zahl!

Das muss ich etwas relativieren. Zum einen sind für die Betreuung von 500 unverletzten Betroffenen sogar zwei Einsatz Einheiten vorgesehen. Zum anderen handelt es sich bei den meisten Personen um Menschen, die zwar ihr Haus verlassen und räumlich versorgt werden müssen. Aber sie müssen nicht an die Hand genommen und rundum versorgt werden. Deswegen geht das.

Wie oft probt ihr den Ernstfall?

Durch Corona war das Ganze sehr schwierig. Wir mussten mit den Übungen zum Teil pausieren. Vielmehr war es eine große Herausforderung, alles aufrechtzuerhalten. Ein Dienst, der rein ehrenamtlich funktioniert, weil Menschen sich untereinander treffen wollen, leidet unter Kontaktbeschränkungen. Unter verschärften Bedingungen hatten wir eine Übung während der Pandemie. Seit den Lockerungen konnten wir dieses Jahr bereits wieder wie üblich zweimal den Ernstfall proben. An Dienstabenden wird alle 14 Tage in kleinen Gruppen ständig geübt und vor allem auch ständig aus- und fortgebildet.

Wenn ich mich entscheide, beim DRK aktiv zu werden, wie lange dauert die Ausbildung?

Völlig unterschiedlich. Am längsten dauert die sanitätsdienstliche Ausbildung. Diese umfasst sechs Wochenenden. Die betreuungs- und technische Ausbildung ist nicht ganz so lang. Allerdings kommen verschiedene Unterweisungen dazu. Fahren unter Blaulicht und Bedienen der Funkgeräte zum Beispiel.

Wenn ich als Ehrenamtler anfangen möchte, findet ihr auf jeden Fall was für mich?

Unser Anspruch ist es, dass wir für jeden eine Aufgabe haben, die die Person ausfüllen kann. Natürlich kann es dann und wann mal sein, dass es nicht passt. Das geschieht, wenn die Vorgaben in der gewünschten Aufgabe nicht erfüllt werden können.

» DAS MUSS MAN MIT SEINEM PRIVATEN UND BERUFLICHEN LEBEN ORGANISIEREN KÖNNEN «

Also noch mal: Ich rufe euch an und möchte aktiv werden. „Hallo, mein Name ist Tom und ich möchte Arzt werden.“ Klappt das?

(Lacht) Das würde schwierig sein. Vermutlich nicht lösbar. Für besondere Aufgaben gibt es gesetzlich vorgeschriebene Qualifikationen. Für Mediziner und im Rettungsdienst gibt es klare Vorgaben. Wenn ich also sage, dass man für jeden etwas findet, gibt es trotzdem Bereiche, für die man eine entsprechende berufliche Ausbildung mitbringen muss. In anderen Bereichen kann man bei uns ausgebildet werden.

Andersrum gefragt: Wenn ein Arzt anklopft, der bei euch als Koch aktiv werden möchte, ginge das?

Wenn er die Feldkochausbildung bei uns

macht, ginge das. Häufig ist es so, dass man im Ehrenamt etwas machen möchte, was mit dem eigentlichen Beruf nichts zu tun hat. Von daher ist diese Frage gar nicht so abwegig – was einem aber klar sein sollte. Auch wenn man zu Hause als guter Koch bekannt ist, heißt das nicht, dass man für viele Menschen kochen kann.

Ab wann brauche ich mich für ein Ehrenamt bei euch nicht mehr zu melden?

Altersmäßig gibt es eigentlich keine harte Grenze. Wenn man sich körperlich fit fühlt für das, was da kommt, gibt es kein fixes Alter. Die einzige Altersgrenze, die es gibt, gilt für taktische Führungspositionen. Und bevor du fragst: (lacht) Für diese Positionen braucht es Vorkenntnisse. Schließlich müssen diese Kollegen alles zusammenhalten und koordinieren. Es ist also keine Aufgabe, die man an ein paar Wochenenden lernt. Es ist eine große Herausforderung, die verschiedenen Gebiete der Einsatz Einheit zu führen. Und für diese Führung bedarf es einer fundierten Ausbildung.

Danke, Nina, für diesen kurzen Einblick in eure Einsatz Einheit. Ich danke dir stellvertretend für eure Ehrenamtler, die sich in den Dienst für die Gesellschaft stellen.

Danke, das machen wir gerne und aus voller Überzeugung.

◇◇◇

INFO NINA HECKMANN

DRK-Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Das Deutsche Rote Kreuz ist die nationale Rotkreuz-Gesellschaft in Deutschland nach den Genfer Abkommen und als solche Teil der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung mit Hauptsitz in Berlin.

drk-muenster.de



#unverzichtbar
Ein starker Partner vor Ort.

**„Krise oder nicht:
Wir sind für Sie da.
Darauf ist Verlass.“**



EINFACH UNVERZICHTBAR.

Zuhören, verstehen, kümmern – dafür stehen die 19.000 Apotheken in Deutschland. Egal was kommt.

📍 Meine Apotheken in Münster.

www.einfach-unverzichtbar.de



MITTWOCH
24. NOVEMBER 2021
18 – 19 UHR, ZOOM

Anmeldung unter +49 251 4810-102
oder www.christoph-dornier-klinik.de

Wie Psychotherapie jungen Menschen helfen kann

 **Christoph Dornier**
Klinik für Psychotherapie



**Erst wenn's fehlt, fällt's auf!
Spende Blut.**

#missingtype

Jetzt in Münster Blut spenden und Leben retten!

Zentrum für Transfusionsmedizin Münster
Sperlichstr. 15, 48151 Münster
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 12:00 - 19:00 Uhr

City-Blutspende
Klarissengasse 9, am Herzensstern-Boulevard
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 12:00 - 18:00 Uhr
Mi.: 09:00 - 15:00 Uhr, Sa.: 11:00 - 17:00 Uhr

Infos und Termine rund um die Blutspende:
0800 11 949 11 | blutspendedienst-west.de
[f /drk.blutspendedienst.west](https://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.west) | [@ /drkbsdwest](https://www.instagram.com/drkbsdwest)

GANZ SCHÖN *Abgedreht!*

**Sparsam heizen. Energie
sparen. Klima schützen.**

www.klima.muenster.de



Fünf Tipps - richtig Heizen für den Klimaschutz

Ganz schön abgedreht - wusstest du, dass rund 70 Prozent des heimischen Energieverbrauchs auf das Heizen fallen? Das bietet viel Sparpotenzial. Denn effizientes Heizen ist günstig für das Klima und deinen Geldbeutel. Die Energiepreise steigen. Das Heizen mit fossilen Brennstoffen wie Öl und Gas wird teurer. Die neuen Preise tragen zum Teil die Kundinnen und Kunden. Noch ein Grund mehr, besser zu heizen. Diese Tipps helfen dir dabei.

Reflektiere dein Heizverhalten, zum Beispiel durch den Blick auf die Heizkostenabrechnung. Meist geben die Energieversorger dort deinen Verbrauch im Verhältnis zum Durchschnitt an. Das bietet dir einen hilfreichen Ansatz, um dein Heizverhalten zu hinterfragen.

Behalte die Raumtemperatur im Blick. Natürlich ist diese je nach Empfinden unterschiedlich. Im Wohnbereich sollte die Temperatur aber nicht viel wärmer als 20°C sein - je nachdem, wie du deine Räume nutzt. Im Flur können 15°C ausreichen und das Schlafzimmer musst du nicht den ganzen Tag heizen.

Die optimale Temperatur zum Schlafen liegt übrigens bei nur 17°C. Jedes Grad weniger zählt und spart Energie.

Lüfte die Wohnung effizient. Gerade in der kalten Jahreszeit ist das Lüften eine Herausforderung. Beim Stoßlüften ist der Wärmeverlust aber relativ gering, weil die Wände nicht so schnell abkühlen. Stoßlüften heißt, dass du die Fenster fünf bis zehn Minuten vollständig öffnest, statt sie nur zu kippen. Wenn du das drei bis vier Mal am Tag machst, hast du nicht nur frische Luft, sondern vermeidest auch Schimmel.

Entlüfte deine Heizungen, am besten einmal im Jahr kurz vor Heizsaison. Denn die Luft in der Heizung verhindert, dass sich diese richtig erwärmt. Zum Entlüften brauchst du meist nur einen Vierkantschlüssel, einen Eimer und ein Tuch. Du drehst die Heizung voll auf, und lässt sie mit Wasser volllaufen. Danach öffnest du mit dem Schlüssel das Ventil und fängst das Wasser mit dem Eimer auf. Sobald keine Luft mehr austritt, kannst du das Ventil schließen. Deine Heizung sollte wieder richtig funktionieren.

Sei dabei für Münsters Klima. Optimierter Heizen, Strom sparen oder die eigenen Haushaltsgeräte reparieren – Setze einfache Dinge in deinem Alltag für den Klimaschutz um! Weitere Tipps und viel Unterstützung erhältst Du, wenn Du Dich für die Mitmachkampagne „Unser Klima 2030“ unter www.klima.muenster.de anmeldest

MAAS PHILOSOPHIE – DER UMWELT ZULIEBE DER NATUR VERPFLICHTET, OFFEN FÜR NEUES

Ökologische und soziale Verantwortung - das ist die Grundlage für all unsere Entscheidungen. Die Natur und was sie uns schenkt - Materialien von Pflanzen und artgerecht gehaltenen Tieren - bildet die Grundlage unserer gesamten Produktpalette. Von Beginn an sind wir ein reiner Familienbetrieb; wir haben keine Mitgesellschafter oder Geldgeber, die unsere Entscheidungen beeinflussen. Wir können frei entscheiden, wie wir unsere Prioritäten setzen, unsere Werte dürfen wichtiger sein als ökonomische Interessen. Das macht Maas so besonders. Egal, ob es Unternehmenspolitik, Produktentscheidungen oder Personalfragen sind - unsere Entschlüsse treffen wir stets nach einer ganzheitlichen Betrachtung aller Kriterien. Das ist der Kern unseres unternehmerischen Selbstverständnisses. Wir gehören zu den Gründungsmitgliedern des IVN (Internationaler Verband Naturtextilien), der es sich zur Aufgabe gemacht hat, unsere Umwelt zu bewahren und durch ganzheitliche Richtlinien ein Bewusstsein zu schaffen für Öko-

logie, soziale Verantwortung, Gesundheit und Qualität. Wir verwenden fast ausschließlich Naturfasern aus nachwachsenden Rohstoffen, außer bei wenigen Ausnahmen, wo die Funktion einen Anteil an Kunstfasern erfordert. Wo immer möglich, setzen wir Fasern aus kontrolliert biologischem Anbau (kbA) oder Tierhaltung (kbT) ein. Für uns sind die ethischen und sozialen Kriterien, unter denen unsere Kleidung angefertigt wird, genauso wichtig wie die ökologischen; Kinderarbeit und unwürdige Arbeitsbedingungen sind für uns tabu. Der Hauptteil unserer Kleidung stammt aus zertifizierten Betrieben, hauptsächlich in Deutschland und im europäischen Ausland. Fast alle Betriebe sind uns persönlich bekannt. Zu Ihrer und unserer Sicherheit haben wir seit einigen Jahren eine Kooperation mit einem qualifizierten Prüflabor; unsere Textilien werden einer ständigen Kontrolle unterzogen. Auch unsere Preisgestaltung ist äußerst fair - damit Sie sich unsere hochwertige Kleidung auch leisten können.



**Ihr Partner für Photovoltaikanlagen
und Stromspeicher.**

Solarkönig Services GmbH • Elektrotechnik Buschkamp 14 • 48324 Sendenhorst
Tel: 0 25 35 93 10 85 • www.solarkoenig.com



*Mama
und Papa
kriegen
Geld
dazu.*

**Energetisch sanieren.
Förderung nutzen.**

www.klima.muenster.de



Mit dem Wohngebäude das Klima schützen

Mit den fallenden Temperaturen im Winter sinkt in vielen Häusern auch der Wohnkomfort. Es zieht, die Außenwände sind trotz aufgedrehter Heizung kalt und die Energiekosten steigen gewaltig. „Viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer beschäftigen sich erst mit dem Zustand ihres Eigenheims, wenn sich die Schwachstellen offensichtlich bemerkbar machen“, weiß Georg Reinhardt von der Koordinierungsstelle für Klima und Energie der Stadt Münster. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, sich mit einer umfangreichen energetischen Modernisierung des eigenen Hauses auseinanderzusetzen. Mehr als nur ein angenehmer Nebeneffekt: Eine effiziente Wärmedämmung schützt die Wohnräume nicht nur im Winter vor dem Auskühlen, sondern auch im Sommer vor Überhitzung.

Raus mit der alten Heizung

Durch die CO₂-Abgabe ist das Heizen mit Öl und Gas seit diesem Jahr deutlich teurer geworden. Zudem sollte mit dem Heizungsaustausch nicht zu lange gewartet werden, denn wenn die Heizung erst kaputt ist, kann es ungemütlich werden. Also raus mit der alten Heizung! Der Wechsel zum klimafreundlichen Heizen mit erneuerbaren Energien zahlt sich nicht nur durch die attraktiven Fördermöglichkeiten aus.

Schritt für Schritt das Haus erneuern

Zu Anfang lohnt sich eine Beratung durch unabhängige Insti-

tutionen wie beispielsweise die kostenlose Energieberatung der Verbraucherzentrale. Ratsam ist zudem die Beauftragung eines Energiegutachtens durch eine Energieberaterin oder einen Energieberater. Mit diesem Basiswissen können Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer im Anschluss Angebote von verschiedenen Fachhandwerksunternehmen einholen und vergleichen.

Förderung nutzen

Die Kosten für diese Maßnahmen müssen nicht alleine getragen werden. Die Stadt Münster fördert im Rahmen des Förderprogramms „Klimafreundliche Wohngebäude“ die qualitativ hochwertige Sanierung von Wohngebäuden, die vor 2002 erbaut worden sind. Es handelt sich hier um Zuschüsse, nicht um Darlehen – es muss also nichts zurückgezahlt werden. Gefördert werden vielfältige Maßnahmen wie der Einbau neuer Fenster, der Einbau von Lüftungsanlagen, der Heizungsaustausch, Photovoltaikanlagen, Dachbegrünungen sowie Wärmedämmungen für Dächer, Kellerdecken und Außenwände. Die städtischen Fördermittel sind häufig mit weiteren Fördermitteln, beispielsweise der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), kombinierbar.

Weitere Informationen gibt es unter

www.klima.muenster.de



CIRQUE BOUFFON IST NACH CORONA-PAUSE WIEDER ZURÜCK.

AM 23.10. IST ES SOWEIT: PREMIERE DER NEUEN SHOW BOHEMIA IN MÜNSTER

Bald ist es endlich soweit: Nach der corona-bedingten Zwangspause ist der Cirque Bouffon endlich zurück. Am 23. Oktober startet das Gastspiel der beliebten Kompanie mit der neuen Show BOHEMIA in Münster.

Vom 23.10. bis 21.11.21 gastiert der Cirque Bouffon mit der Show BOHEMIA in Münster auf dem Schlossplatz. Das vielseitige, internationale Künstlerensemble wird die Zuschauer mit BOHEMIA mit einer poetischen und mitreißenden Show im Stil des französischen Nouveau Cirque mit Elementen aus Artistenzirkus, Komik, Musik, Theater und Tanz verzaubern.

Akrobatik, Körperkunst, Komik und Musik auf höchstem Niveau sind die tragenden Elemente der 11 begnadeten Artisten der neuen Show des Cirque Bouffon. Kombiniert mit den rauschhaft schönen, sinnlich melancholischen Musikstücken, ist BOHEMIA auf eine Show der internationalen Extraklasse, die das Herz berührt und die Zeit entschleunigt - ein Feuerwerk aus Poesie und Lebensfreude.

Ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie in der schillernden Welt des Cirque Bouffon.

Mehr Infos cirque-bouffon.com



MÜNSTERANER WEIHNACHTS-ZIRKUS VOR DEM SCHLOSS.

Schloss Münster vor dieser märchenhafte Kulissen findet nach langer Corona Pause endlich wieder der beliebte Münsteraner Weihnachtszirkus statt.

Das Internationales Artisten Programme des Münsteraner Weihnachtszirkus vor dem Schloss wird Groß und Klein begeistern.

Es wird alles geboten was einen grossen Weihnachtszirkus ausmacht. In 120 Minuten so lange dauert Unsere Show werden sie von unseren spitzen Artisten lustige Clowns und atemberaubende Stuntfahrer die in der Stahl Kugel (den Glob) mit ihren ps starken Maschinen ihr spektakulären und waghalsige runden und Saltos drehen begeistert und das ganze präsentiert in einer weihnachtlichen Atmosphäre im beheizten Zelt Palast der direkt vor dem Schloss erleuchtet stehen wird.

1000 Lichter sorgen für ein weihnachtliches äußeres des Zelt Palastes und ca 850 Kilogramm Weihnachtsdeko werden eingesetzt um ihnen den Münsteraner Weihnachtszirkus so weihnachtlich wie nur möglich zu präsentieren.

Unter dem Motto warten aufs Christkind heißt es am 24 12 um 14 Uhr Manege frei es bekommt jedes Kind ein Geschenk vom Münsteraner Weihnachtszirkus.

Der Münsteraner Weihnachtszirkus gastiert von 17.12.2021 bis zum 02.01.2022 in Münster vorm Schloss.

Vorstellungen täglich 15 und 19.30 Uhr
Achtung am 24.12 nur 14 Uhr

Einlass immer eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Zirkus Kasse ab den 17.12. Täglich von 14 ihr bis 19.30 geöffnet.

Karten Vorverkauf in allen bekannten Vorverkaufsstellen in Münster und Umgebung.
Sowie bei Eventim oder Reservix.

Gutscheine oder ermäßigte Karten können nur an dem Zirkus eingelöst werden.

Unser gesamtes Team wünscht Ihnen alles Gute in diesen besonderen Zeiten.

Euer Münsteraner Weihnachtszirkus vor dem Schloss



THEATERGESPRÄCHE FRIEDRICH HÖLDERLIN

Montag, 4. Oktober
Karl-Heinz Ott, Freiburg
Hölderlin als weltanschaulicher
Spiegel des 20. Jahrhunderts

Montag, 11. Oktober
Prof. Dr. Claudia Albert, Berlin
Hölderlin im Nationalsozialismus
und im Exil

Montag, 18. Oktober
Prof. Dr. Roland Berbig, Berlin
Hölderlin in der deutsch-deutschen
Literaturwelt nach 1945

Montag, 25. Oktober
Prof. Dr. Uwe Gonther, Bremen
Hölderlins Krankheit

Montag, 8. November
Prof. Dr. Andreas Meyer, Stuttgart
Hölderlin in der Musikgeschichte

Montag, 15. November
Prof. Dr. Johann Kreuzer, Oldenburg
Der Maßstab Hölderlin.
Heidegger – Benjamin –
Adorno – Szondi

Montag, 22. November
Prof. Dr. Dr. Helmut Jakob Deibl, Wien
Hölderlin und die Religion

Montag, 29. November
Prof. Dr. Gerhard Kurz, Gießen
Hölderlin und die Deutschen

Montag, 6. Dezember
Prof. Dr. Marco Castellari, Mailand
Hölderlin und das Theater,
Hölderlin auf dem Theater

Montag, 13. Dezember
Valérie Lawitschka,
Tübingen/ Grenoble
Hölderlins Nachwirkungen
in der bildenden Kunst

Montag, 20. Dezember
Prof. Dr. Violetta Waibel, Wien
Friedrich Hölderlins Denken
im Kontext der Philosophie
seiner Zeit

**Die Vorträge finden jeweils
um 20 Uhr im Theatertreff
(Neubrückenstr. 63) statt.**

Tickets: (0251) 59 09-100



theater-muenster.com

 **Sparkasse**
Münsterland Ost

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



EXTRAZEIT

Für Fahrgäste in Westfalen-Lippe

Das **kostenlose** NWL-Kundenmagazin für Fahrgäste in Westfalen-Lippe

Ob Ausflugstipps für das Fernweh, spannende Interviews mit Prominenten, unterhaltende Lifestyle-Geschichten, hilfreiche Ratgeberartikel und News rund um Bus & Bahn – die EXTRAZEIT bietet Inhalte für jeden Geschmack.

www.extrazeit-magazin.de

Zum Mitnehmen
in Nahverkehrszügen
und touristischen
Einrichtungen in
Westfalen-Lippe.



www.nwl-info.de



Nahverkehr Westfalen-Lippe



FUNKY TOWN
Urban grooves and moves

Vom 11. November 2021 bis 9. Januar 2022 wird das GOP Variété-Theater Münster zur „Funky Town“ wenn sich hier für die gleichnamige Show der Vorhang öffnet und das GOP dem „funky way of life“ eine eigene Show widmet.

Funk ist der Rhythmus unserer Zeit, er inspiriert Generationen, erreicht die Seele und prägt überall auf der Welt ein urbanes Lebensgefühl. Ob als jazziger Soul-Pop in den USA, als Discosound der 1980er oder als Hip-Hop- und House-Music – Funk hat eine Wirkung, die bis in den kleinsten Zeh reicht. Wenn sich dieser Groove mit dem Können moderner Weltklasse-Akrobaten paart, dann brennt endgültig die Luft. Die Herren, die durch dieses einzigartige Live-Erlebnis führen, sind mit diesem Lebensgefühl groß geworden: Beatbox-Jongleur Robert Wicke und der „Godfather of Break-dance und Electric Boogie“ Kai Eikermann. Ihnen musikalisch zur Seite steht Fede Rimini, der gemein-sam mit Robert Wicke die Musik zur Show komponiert hat und an Keyboard und Bass musikalisch durch den Abend führt.

Weitere infos unter variete.de





36. Bad Rothenfelder Nikolaus- und Weihnachtsmarkt
3.-5. Dezember 2021

Am Alten Gradierwerk, auf dem Brunnenplatz und im Konzertgarten erwarten den Besucher viele liebevoll geschmückte Marktstände. In der Konzertmuschel an allen Tagen ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein.

Öffnungszeiten:
 Freitag: 16:00 - 22:00 Uhr
 Samstag: 13:00 - 22:00 Uhr
 Sonntag: 11:00 - 19:00 Uhr

Kontakt und Informationen:
 Kur und Touristik GmbH
 Am Kurpark 12, Bad Rothenfelde
 Tel.: 05424 2218-0
 www.bad-rothenfelde.de

NINIWE VOKAL ART
Weihnachtskonzert
11. Dezember 2021
19:30 Uhr - Ev. Kirche
Münstersche Straße | Einlass: 18:45 Uhr

Ticket und Info: Touristinformation
 Haus des Gastes | Am Kurpark 12
 49214 Bad Rothenfelde | Tel. 05424 2218-0
 Mail: touristinfo@bad-rothenfelde.de
 Ticket VVK: 24,00 € | AK: 26,00 €
 Ermäßigung Gästekarte: 2,00 €

Bitte beachten Sie die für den Markt gültigen Corona-Regeln. Sie finden diese an den Plakataushängen und in der Tagespresse sowie unter: www.bad-rothenfelde.de

FEIERLICHES FESTTAGSPROGRAMM: WEIHNACHTEN UND SILVESTER IM ATLANTIC HOTEL MÜNSTER

Die Tage werden kürzer, die Temperaturen kühler. In den Radiostationen wird bereits die alte Platte von Wham! poliert, damit uns George und Andrew pünktlich zum ersten Advent ihr Liebesdrama vom „Last Christmas“ erzählen können. Es wird also langsam Zeit, sich Gedanken über die Festtagsplanung zu machen. Freundliche Unterstützung erhalten wir in diesem Jahr vom neuen ATLANTIC Hotel Münster. Das Team um Hoteldirektor Sascha von Zabern hat das Hotel in den letzten Monaten zu einem der beliebtesten Treffpunkte der Stadt gemacht. Vom Grillroom über die ATLANTIC Skybar bis hin zum wunderschönen Engelsaal – hier pulsiert das Leben. Unter dem Motto „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ öffnet Sascha von Zabern sein Hotel auch während der Festtage und hat ein vielseitiges Programm vorbereitet, das schon heute richtig Lust auf Weihnachten und Silvester macht. Los geht es mit einem exklusiven Heiligabend-Menü im Grillroom in fünf Gängen. Serviert werden Köstlichkeiten wie geflammter Lachs mit Tonkabohne und auf der Haut gebratene Challans Ente mit Preiselbeeren, Selleriepüree

und Kardamom. Ab 22:00 Uhr startet in der ATLANTIC Skybar die Christmas-Party – auch am 25. und 26. Dezember. Getanzt wird nicht um den Weihnachtsbaum, sondern über den Dächern der Stadt!

Am ersten und zweiten Weihnachtstag sowie an Neujahr lädt der Grillroom zum feierlichen Brunch – mit Tafelspitz oder süßen Leckereien wie Lebkuchen-Tiramisu. An den Nachmittagen des 25. und 26. Dezembers serviert das Grillroom Team als „Sunday Roast“ zart geschmorte Schaltern vom US-Beef mit Rotkohl, Serviettenknödel-Soufflé und Brösel-Schmelze. Lecker!

Ein weiteres Highlight folgt am letzten Abend des Jahres: Der Silvesterball im Engelsaal. Hier wird mit einem Glas Champagner in der Hand und einem atemberaubenden Blick über Münster auf 2022 angestoßen. Prost Neujahr! Alle Programmpunkte unter atlantic-hotels.de/muenster Reservierungen per Mail an: festtage.ahm@atlantic-hotels.de oder telefonisch unter 0251 20800-0

DER CHRISTMAS GARDEN MÜNSTER FEIERT IM NOVEMBER MIT EINEM LICHTERMEER SEIN COMEBACK!

In diesem Winter wird der Christmas Garden Münster zum zweiten Mal Groß und Klein in Begeisterung versetzen. Auch dieses Mal wartet das einmalige Format für die ganze Familie mit einem neu konzipierten Rundweg durch das beeindruckende Freigelände des Allwetterzoos Münster auf. Zahlreiche neue aufwendige Lichtinstallationen werden dank Millionen von Lichtpunkten und musikalischer Untermalung für ganz besondere winterliche Momente sorgen.

Vom 19. November 2021 bis zum 09. Januar 2022 lädt der Christmas Garden Münster unter freiem Himmel fast täglich von 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr zum Entdecken und Staunen ein (an den folgenden Tagen ist der Christmas Garden geschlossen: 22./23./29./30. November und 06./07. und 24./31. Dezember 2021).

Karten gibt es auf christmas-garden.de, auf myticket.de, sowie unter 01806 - 777 111 (0,20 EUR/Anruf aus dem dt. Festnetz / max. 0,60 EUR/Anruf aus dem dt. Mobilfunknetz).

Weitere Vorverkaufsstellen werden in Kürze auf der Website des Christmas Garden bekannt gegeben.




CHRISTMAS GARDEN MÜNSTER
 MIT DER DÄMMERUNG BEGINNT DIE MAGISCHE REISE ...

19. Nov 2021 bis 9. Jan 2022
ALLWETTERZOO MÜNSTER

Die günstigsten Tickets und ein schneller Einlass: TICKETS ONLINE KAUFEN!

BLEIBEN SIE GESUND!
 Unser COVID-19-Hygienekonzept finden Sie unter www.christmas-garden.de

Tickets auf myticket.de sowie unter 01806 - 777 111*. Tages- und Dauerkarten des Allwetterzoos haben keine Gültigkeit.
* (0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz/max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz)



Nikolaus-Turnier
57. WWU MÜNSTER

Freitag.
3.12.2021
in Münster

Basketball • Fußball • Handball • Volleyball

www.nikolausturnier.de

Kooperationspartner:



Kreativ-Messe

Münster Kreativ
27.+28. November
MCC Halle Münsterland
Messehalle Süd

Sa. 9-18 Uhr / So. 10-18 Uhr

Workshops Ideen Material

www.muensterkreativmesse.de

1. „MünsterKreativ“ in der Halle Münsterland Kreativforum am 27. + 28. November 2021 Bunttes Programm, Workshops und Mitmachaktionen für Groß und Klein

Ein Termin zum Vormerken: im November 2021 ist DER Monat für Do-it-Yourself-Fans und kreative Bastelfreunde in und um Münster: Am 27. + 28. November, vor dem 1. Advent, öffnet die MünsterKreativ-Messe in der Halle Münsterland ihre Tore. Die Messe lädt zum Stöbern, Einkaufen, Mitmachen oder kreativen Austausch ein. An zwei Tagen verwandeln sich die Messehalle Süd so zum Treffpunkt rund um Handarbeit, Basteln und kreatives Gestalten. Vielleicht findet man hier schon die ersten Bastel-Ideen für ein Weihnachtsgeschenk.

In diesem Jahr wird die Messe vom Veranstalter zum ersten Mal durchgeführt. Marvin Okken: „Wir sind zurück und stecken mit voller Energie und großer Vorfreude in den Vorbereitungen zur MünsterKreativ 2021. Nach einer viel (viel viel) zu langen Pause freuen wir uns darauf, die Besucher zusammen mit tollen Ausstellern im November endlich wieder live und in Farbe begrüßen zu dürfen.“

Über 90 namhafte regionale und internationale Aussteller machen die Veranstaltung zu einer der schönsten Bastel- & Kreativmessen in Deutschland. Das Angebot umfasst rund um textiles und kreatives Gestalten die Bereiche Basteln, Nähen und Handarbeit.

Dankeschön ...

GRAND CAFE MÜNSTER
Hörsterstraße 51 | Tel.: 60908073

Ideal CAFE & WEINBAR
Beginnengasse 12 | Tel.: 4840000 | ideal-muenster.de

TEAM7
Friedrich-Ebert-Straße 113 | Tel.: 87186710
team7-muenster.com

zabel WERBUNG
Schuckertstraße 16 | Tel.: 719899 | zabelwerbung.de

Gitarrenschule
Sebastian Schnake
Rock | Pop | Jazz | Blues | Klassik
www.gitarrenschule-schnake.de
Tel: 0251-1621011 | Mobil: 0178-3333576
info@gitarrenschule-schnake.de
gitarrenschule-schnake.de

POST SEASON
INTERIOR | LIVING | DECO
STREETWEAR | SNEAKER | ART

MITTWOCHS-SAMSTAGS:
11-18 UHR

BREITE GASSE EINS
Tel.: 849 398 33
post@postseason.de
[insta: postseason.lab](https://www.instagram.com/postseason.lab)

Der Fitnesskurs für Dich und Dein Baby!
Outdoorfitness ♥ Bodyforming ♥ Ausdauertraining ♥ Stretching
und ganz viel Spaß!

Gutschein für eine buggyFit Stunde!

Mach' mit und werd' fit!
Jetzt anmelden auf www.buggyfit.de

buggyFit

Stadtgeflüster Münster – das Interviewmagazin
wird herausgegeben von der Stadtgeflüster GmbH & Co. KG
Rothenburg 14-16, 48143 Münster
Telefon 0251 48168-43, Telefax 0251 48168-40
stadtgefluester-muenster.de
info@stadtgefluester-muenster.de

**Herausgeber,
Chef- und
Schlussredakteur:**
Redaktion:

Thorsten Kambach
Jana Nimz, Tom Feuerstacke,
Arndt Zinkant, Claudia Maschner,
Chiara Kucharski, Dominik
Irtenkauf, Ruth Kirschbaum,
Tim Schaepers
Editorial Design: **DACHBODEN**
Buschy

**Verteilung:
Fotografie:**

Stadtgeflüster
Maren Kuiter,
André Stephan
www.shutterstock.com, Pressefotos
Ekki Kurz, Horst Stronk

**Anzeigenvertrieb:
Veranstaltungen
und Interviewanfragen:**

redaktion@stadtgefluester.de
info@stadtgefluester.de

Büro:

Irene Kötter

Druck:

Lensing Druck Ahaus

Korrektur:

Ulrike Dorgeist

Webseite:

DACHBODEN

Stadtgeflüster liegt zur kostenlosen Mitnahme an über
300 Stellen in Münster aus. Sie haben Interesse an unseren
Mediamöglichkeiten? Dann rufen Sie uns an oder schreiben
Sie eine Mail, wir freuen uns!



ALLES 20. ALLES i:SY.
i:SY PREMIUM-STORE



LEBEN SCHÖNER WOHNEN IN MÜNSTER!

Entdecke unsere grünen Produkte und mach mit:
www.stadtwerke-muenster.de



Stadtwerke Münster



WEIHNACHTEN & SILVESTER

DIE FESTTAGE *genießen!*

Sie möchten die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel ganz entspannt mit Ihrer Familie, Ihren Freunden verbringen?

Das ATLANTIC Hotel Münster bietet Ihnen dazu unterschiedlichste Möglichkeiten: exklusive Menüs an Heiligabend und Silvester, Frühstück/Brunch an Weihnachten und Neujahr, Sunday Roast, die ATLANTIC Skybar Christmas-Party und der große Silvesterball im Engelsaal mit Buffet und Blick über die Stadt!

Lassen Sie sich von uns an den Festtagen verwöhnen – wir zünden ein Feuerwerk an Köstlichkeiten für Sie!



Unser komplettes Festtagsprogramm erhalten Sie unter:
www.atlantic-hotels.de/muenster

ATLANTIC Hotel Münster
Engelstraße 39 · 48143 Münster
Tel. 0251 20800-0
festtage.ahm@atlantic-hotels.de

ATLANTIC
HOTEL Münster